

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Herausgegeben von Pappenheim.

37ter Jahrgang.

— No 100. —

4tes Quartal.

---

Ratibor den 14. December 1839.

---

Die wöchentlich viermalige zweispännige Schnellpost zwischen Ratibor und Troppau wird vom 1. Januar 1840 an täglich cursiren.

Der Abgang erfolgt, unter Beibehaltung der bisherigen fünfstündigen Beförderungszeit

aus Ratibor täglich um 9 Uhr früh  
aus Troppau täglich um 12 Uhr Mittags.

Ratibor den 7. December 1839.

Königl. Preuß. Grenz-Post-Amt.  
Renouard de Viville.

---

## Polizeiliche Bekanntmachung.

Am 30. September d. J. sind auf der städtischen Chaussée zwischen Plania und der Lucasine 5 *Rthl.* Geld gefunden worden. Der Eigenthümer dieses gefundenen Geldes, kann sich deshalb im unterzeichneten Polizei-Amt melden.

Ratibor den 6. December 1839.

Das Polizei-Amt.

---

---

## Nothwendiger-Verkauf.

Die zu Plania sub No. 265 gelegenen den Ludwig Mosler'schen Erben

zugehörigen auf 200 *Rthl.* gerichtlich geschätzten Dominial-Realitäten von 3 Breslauer Scheffeln 13 Meßen Ausfaat

werden den 30. Januar 1840 Nachmit.  
3 Uhr vor dem Herrn D. L. Gerichtsz-  
Referendar Hahmann in unserm Ge-  
schäftslocale subhastirt werden.

Taxe und Hypothekenschein können in  
unserer Registratur eingesehen werden.

Ratibor den 30. September 1839.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Mittwoch den 18. December 1839

zum Vortheil des Unterzeichneten:

**Der Treffkönig.**

Lokalposse mit Gesang von Raimund.

NB. Herr Engelmann, vom Theater  
zu Troppau wird aus besonderer  
Gefälligkeit die Parthie des „Stilfried“  
übernehmen. —

Da diese Piece unstreitig Raimund's  
gelungenstes Werk und das beste Pro-  
duct dieser Art ist, und ich weder Kosten  
noch Mühe gescheut habe, mir dasselbe zu  
verschaffen, so nehme ich mir die Freiheit,  
ganz ergebenst dazu einzuladen, da ich mit  
Zuversicht einen genussreichen Abend ver-  
sprechen kann.

A. Dengler,  
Schauspieler.

Montag als den 23. d. M. wer-  
den im Supplikanten-Zimmer des Königl.  
Oberlandesgerichts mehrere Mobilienstücke  
an den Meistbietenden gegen gleich baare  
Bezahlung verkauft werden, wozu Kauf-  
lustige hiermit eingeladen werden.

Ratibor den 9. December 1839.

Werner,

D. L. G. Exekutor.

Zu bevorstehendem Feste em-  
pfingen und empfehlen wir eine  
große Auswahl mannigfaltiger Ge-  
genstände zu Weihnachtsgeschenken  
sich eignend, als: Urtapen, fran-  
zösische Gesellschaftsspiele, geschmack-  
volle Arbeiten in Wachs, porzelaine  
Kinder-Service, verschiedene Gegen-  
stände in Hirschhornporzellan &c. &c.

**Gebrüder Bauer.**

Feine und mittelfeine Nie-  
derländische Tuche, die neuesten  
Buckskins und Winter-We-  
sten wie auch die so sehr be-  
liebten Hundscloths empfiehlt  
mit Versicherung der reellsten  
Bedienung.

Die Tuch- und Modewaaren-  
Handlung des

**Louis Schlesinger.**

**A n z e i g e.**

Meinen hochgeehrten Kun-  
den zeige ich hiermit höflichst  
an, daß mein Lager in Ber-  
liner Silber- und Pariser  
Goldwaaren auf das Beste  
assortirt ist, so wie auch mit  
andern Gegenständen welche  
sich zu Weihnachtsgeschenken  
eignen.

Ratibor den 10. December 1839.

**S. Boas Danziger.**



## Die neue Galanterie-, Meubles- und Spiegel- Handlung des

**L. S a b e r f o r n,**

am Ringe, neben dem Gasthose des Herrn Hillmer, eine Stiege hoch, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager mit den neuesten Gegenständen versehen, die sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen, zur geneigten Beachtung und verspricht bei reeller Bedienung, höchst solide Preise.

### Neue Sendung

Kinderspielzeuge, als: Gewehre, Säbel in Messing und Eisen, Patronentaschen, Schlittschuhen u. dergleichen div. Neusilberwaaren und Tafelmesser empfing so eben, und empfiehlt solche, so wie auch sein übriges wohl sortirtes Waarenlager Einem hochgeehrten Publikum zur gütigen Beachtung.

L. Sachs,  
am Neu-Markt.

### Auctions-Anzeige.

Mittwoch den 18. dieses Monats Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause des Herrn Kaufmann Kneufel, Neue-Gasse hieselbst zwei Treppen hoch, verschiedene, zum Theil feine und wohl erhaltene, Meubles und Wirthschaftsgeräthschaften meistbietend gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden.

Ratibor den 10. December 1839.

In den Pohnitzer Forsten sind trockene buchene starke Ast- und Stock-Klaster zu verkaufen, welches hiermit angezeigt wird.

### Für Weihnachten

habe ich eine Ausstellung der neuesten Gegenstände erhalten und empfehle solche zur geneigten Beachtung; besonders aber eine große Auswahl Königsberger Marzipan.

F r e u n d,  
Conditor.

Porter und echt bairisches Bier von ausgezeichneter Qualität empfiehlt ergebenst,

F r e u n d,  
Conditor.

### Die neue Kleider-Handlung des J. Proskauer Neue-Gasse

empfiehlt ihr stark assortirtes Lager von Damenhüllen in allen Stoffen, so wie auch für Herren eine große Auswahl Schlafrocke, gewirkter Jacken, netter Weinkleider, Cravatten u. s. w. nach dem neuesten Moden-Journale gefertigt, zu den billigsten Preisen.

Die stark gesuchten Kinderspiele von Steinguth sind wiederum angelangt und verkauft zu den billigsten Preisen

die Steingut-Niederlage des  
J. Proskauer.

## A n z e i g e

Sechszig Sack Kleie sind billig zu verkaufen. Wo? sagt die Redaktion dieses Blattes.

Ratibor den 11. December 1839.

Ein Pflaunwagen und ein Holzwagen, beide in einem guten Zustande sind in einem billigen Preise zu verkaufen; die Redaktion weist solche nach.

Es ist ein Basttuch gefunden worden; der Eigenthümer kann solches gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen.

Ein Kommissionslager von Bruchbändern bester Qualität ist bei mir vorhanden.

König,  
Bataillons = Arzt.

Ich bin gesonnen mein in Brunnek bei Ratibor belegenes zweistöckiges massives Haus sub No. 15 aus freier Hand zu verkaufen; Kauflustige belieben sich bei mir zu melden.

Brunnek den 12. December 1839.

Naphel Adler.

Es wird ein Logis von 2 Zimmern nebst Küche und übrigem Zubehör von Neujaahr ab gesucht; die Redaktion des Oberschl. Anzeigers weist den Miether nach.

Ein Wirthschafts = Beamte, welcher sich mit vortheilhaften Zeugnissen über seine bisher mit Umsicht geführte Verwaltung genügend ausweist, kann vom 1. Januar 1840 an, auf der Herrschaft Pilschowitz eine Anstellung finden, als weshalb sich bei der Wirthschafts = Inspektion zu Riborowiz zu melden ist.

Ein Kutscher welcher 4 Pferde vom Bock zu kutschiren und zugleich die Bedienung bei Fische versteht, wünscht vom Neujaahr ab einen Dienst zu bekommen; über seine gute Aufführung wird er sich durch Zeugnisse ausweisen; die Redaktion des Oberschl. Anzeigers weist denselben nach.

Getreide = Preise zu Ratibor.  
Ein Preussischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Fafer.	Erbsen.
Den 12. Decbr. 1839.	fl. 1 gl. 24	fl. 1 gl. 6	fl. 1 gl. —	fl. 1 gl. 19 6	fl. 1 gl. 3
Höcster Preis.	1	1	1	1	1
Niedrig. Preis.	18	2 3	27	18	28 6